



Info- und Beratungsmesse AusBildung bis 18 2023

Bericht

Wien | April 2023

gefördert von:

 Sozialministeriumservice



Impressum

Verfasser_in & Medieninhaber_in:

Koordinierungsstelle AusBildung bis 18 Wien
(KOST_AB18 Wien), Lehrbachasse 18, 1120 Wien
im Auftrag des Sozialministeriumservice

Layout: BundesKOST

Kontakt sowie weitere Informationen: www.kost-wien.at

Fotos: S.5: Christian Fischer/AK, alle anderen: KOST_AB18 Wien

Erscheinungsdatum: Wien, 04.2023

Alle Rechte vorbehalten.

Nachdruck – auch auszugsweise – nur mit Quellenangabe gestattet.

Inhalt

1	Konzept und Ziel der Messe	4
2	Aufbau	4
2.1	Empfang	4
2.2	Foyer	5
2.3	Beratungssaal	6
2.3.1	Beratungsbereiche	6
2.3.2	Mehrsprachige Beratungen	7
3	Ergebnisse der Info- und Beratungsmesse	8
4	Vorträge und Ukrainische Schüler_innen	10
5	Zusammenfassung	11
6	Anhang	12
6.1	Berater_innen- Überblick	12
6.2	Beratungsergebnis	13
6.3	Bewerbung	14
6.3.1	Flyer auf Deutsch, BKS und Türkisch	14
6.3.2	Plakate mit Messehinweis	15
6.3.3	Informationsbrief für Schulen	16

1 Konzept und Ziel der Messe

Die 5. Info- und Beratungsmesse AusBildung bis 18 Wien, die das Sozialministeriumservice Landesstelle Wien gemeinsam mit der Arbeiterkammer Wien, der Bildungsdirektion Wien und dem Österreichischen Gewerkschaftsbund veranstaltete, fand am Montag, 20.02.2023, von 13:00–18:00 Uhr im AK Wien Bildungszentrum, in der Theresianumgasse 16–18, 1040 Wien statt.

Zielgruppe waren alle Jugendlichen unter 18 Jahren, die ihre Schulpflicht schon erfüllt haben bzw. dieses Jahr ihr neuntes Schuljahr beenden werden und die noch keinen weiterführenden Schul- oder Ausbildungsplatz in Aussicht haben. Die Einladung zur Messe richtete sich auch an die Eltern bzw. Erziehungsberechtigten, die ebenfalls bei der Messe beraten wurden.

Kernziel der Messe war es, Jugendlichen und Eltern in Wien praktische Unterstützung zu geben. Angeboten wurden Informationen zur Ausbildungspflicht, individuelle Beratung zum weiteren Schul- oder Ausbildungsweg und Orientierung zu weiterführenden Unterstützungsangeboten.

Herzstück war die individuelle Beratung vor Ort für Jugendliche, Eltern bzw. deren Begleitpersonen, die im großen Saal angeboten wurde. Die Beratungen waren zielgerichtet und auf die unmittelbare praktische Unterstützung der Jugendlichen ausgerichtet. Kernziel der Veranstaltung war, die Jugendlichen nicht nur zu informieren, sondern sie konkret im Hinblick auf ihren nächsten Schritt zu beraten.

Zusätzlich zu den individuellen Beratungen wurden im Foyer Infotische und -stände zu weiterführenden Angeboten präsentiert sowie in den Seminarräumen Infovorträge zu Bildungswegen und zur AusBildung bis 18 angeboten.

2 Aufbau

2.1 Empfang

Bei der Anmeldung wurden die Besucher_innen durch Mitarbeiter_innen der Koordinierungsstelle AusBildung bis 18 und der Koordinationsstelle Jugend – Bildung – Beschäftigung empfangen. Es fand eine kurze Abklärung der Anliegen statt, um die Besuchenden gleich mit den richtigen Farbcodes für den Beratungssaal auszustatten und es wurde auf die Infovorträge hingewiesen.

Schulklassen wurden von einem eigenen Lotsen aus dem Jugendcoaching empfangen und weitergeleitet. Für den Empfang und die Betreuung von Gruppen ukrainischer Schüler_innen waren Mitarbeiter_innen der Beratungsstelle perspektivo in die Veranstaltung eingebunden.

2.2 Foyer



Im Foyer fanden die Besucher_innen **Infotische** zu den Angebotsgruppen AusbildungsFit, Überbetriebliche Lehrausbildung (ÜBA), Berufsqualifizierungsprojekte des FSW (§10-Projekte) und niederschwellige Projekte, wo sie sich genauere Informationen zu im Saal empfohlenen Angeboten holen konnten. Neu war das Angebot an die vertretenen Projekte, eigene Teilnehmer_innen als Peer-Berater_innen einzubinden. Zusätzlich präsentierten die Arbeiterkammer Wien, die Österreichische Gewerkschaftsjugend und das U25 ihre Angebote.

Im Anschluss an die Beratungen wurden Besucher_innen gebeten, an einem **Feedback-Plakat**, das von Jugendlichen eines AusbildungsFit-Projektes betreut wurde, ihre Zufriedenheit mit der Messe anzugeben. Von 201 Bewertungen wurden 95 Prozent mit „Sehr gut“ oder „Gut“ bewertet.

Zusätzlich ermittelten die Jugendlichen mithilfe von Klickern die Personenanzahl. Die Info- und Beratungsmesse wurde von **ca. 329 Personen** besucht. Die meisten Besucher_innen wurden in der Zeit von 14 bis 15 Uhr gezählt, die wenigsten Besucher_innen in der Zeit zwischen 17 und 18 Uhr.

2.3 Beratungssaal



Das Herzstück der Veranstaltung war die individuelle Beratung vor Ort für Jugendliche, Eltern bzw. deren Begleitpersonen, die in 19 Sprachen angeboten wurde. Die **225 Beratungen** waren zielgerichtet auf die unmittelbare praktische Unterstützung der Jugendlichen ausgerichtet. Das bedeutet, dass jede_r Einzelne nach der Beratung eine Empfehlung für den konkreten nächsten Schritt, inklusive des Kontakts der dafür richtigen Ansprechperson erhielt.

2.3.1 Beratungsbereiche

Gut informierte Lots_innen empfangen die Besucher_innen am Eingang des Saals und leiteten sie je nach Anliegen zu einem der drei farblich gekennzeichneten Beratungsbereichen weiter, wo sie zu einem Beratungstisch zugewiesen wurden.

45 Berater_innen aus 23 unterschiedlichen Projekten und Institutionen in Wien berieten die Jugendlichen in den drei Bereichen „Ich weiß noch nicht, was ich weiter lernen möchte“, „Ich interessiere mich für eine Lehre“ und „Ich interessiere mich für eine schulische Ausbildung“. Das Besondere am Konzept der Messe ist, dass die Berater_innen nicht ihr eigenes Projekt präsentierten, sondern mit ihrer Expertise Teil des Berater_innen-Pools der Info- und Beratungsmesse waren und Jugendliche im zugeteilten Beratungsbereich zu ihren individuellen Fragestellungen berieten.

Zusätzliche Beratungen zu „Ich brauche besondere Unterstützung bei Fragen zu Leistungen des Fonds Soziales Wien, Förderungen des Sozialministeriumservice und Angeboten des Elternnetzwerks“ wurden ebenfalls im Saal angeboten.

WELCHE BERATUNG BRAUCHE ICH?

Das Farbleitsystem im Beratungssaal



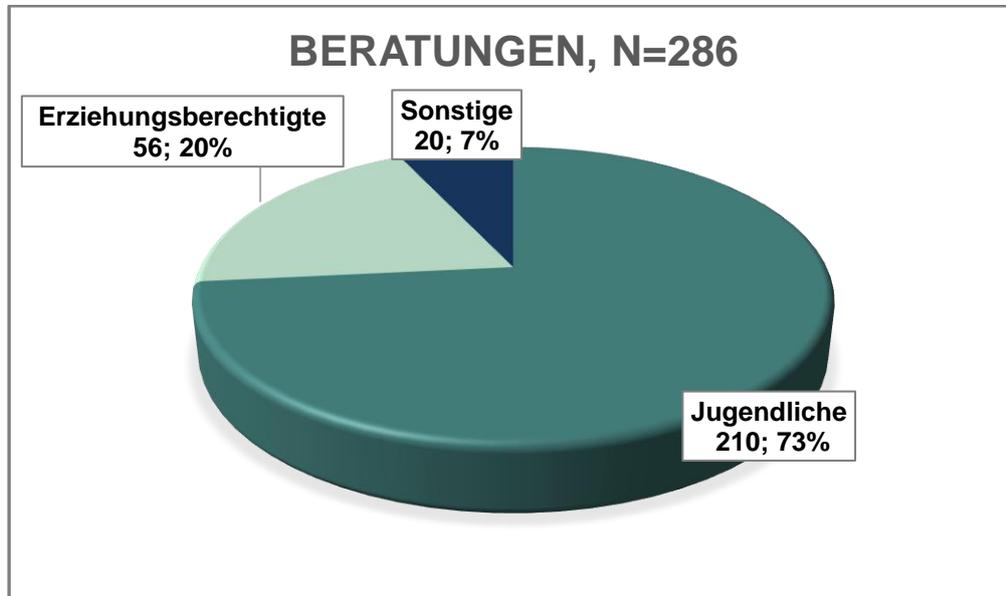
2.3.2 Mehrsprachige Beratungen

Da Erfahrungen der letzten Messen gezeigt hatten, dass sich die Jugendlichen ungerne schon am Empfang bezüglich Sprachkenntnissen oder auch einer vorliegenden Behinderung bzw. Beeinträchtigung deklarieren, wurden die Sprachen und besondere Beratungsschwerpunkte – soweit möglich – über die Berater_innen in die drei großen Inseln integriert.

Berater_innen waren zusätzlich zu Namensschildern auch mit Schildern ausgestattet, die angaben, in welchen Sprachen sie beraten. Eine Sprach-Lotsin diente als Anlaufpunkt, um Besucher_innen zu Beratungen in den **19 angebotenen Sprachen** zuzuteilen. Es fanden insgesamt **67 Beratungsgespräche** in 10 Sprachen, d.h. neben Deutsch auch Türkisch, BKS, Englisch, Arabisch, Ukrainisch, Russisch, Bulgarisch, Farsi und Chinesisch, statt.

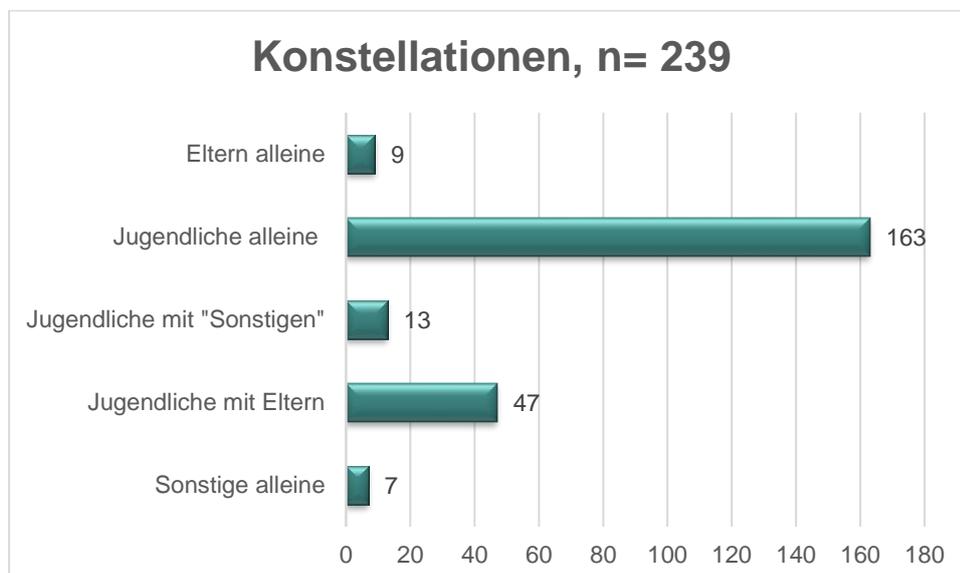
3 Ergebnisse der Info- und Beratungsmesse

In den 225 Beratungsgesprächen wurden **286 Personen** beraten.

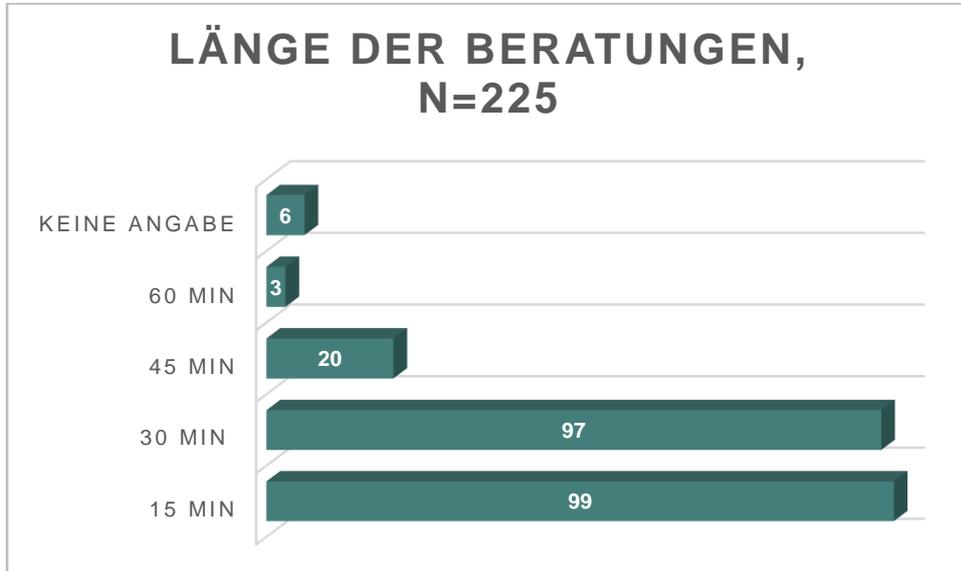


Die Beratungen wurden in den unterschiedlichsten Konstellationen geführt. Viele Jugendliche wurden alleine beraten, es kamen aber auch Eltern, Lehrer_innen, Angehörige, Mitarbeiter_innen von WGs und Freund_innen der Familie gemeinsam mit den Jugendlichen in die Beratung.

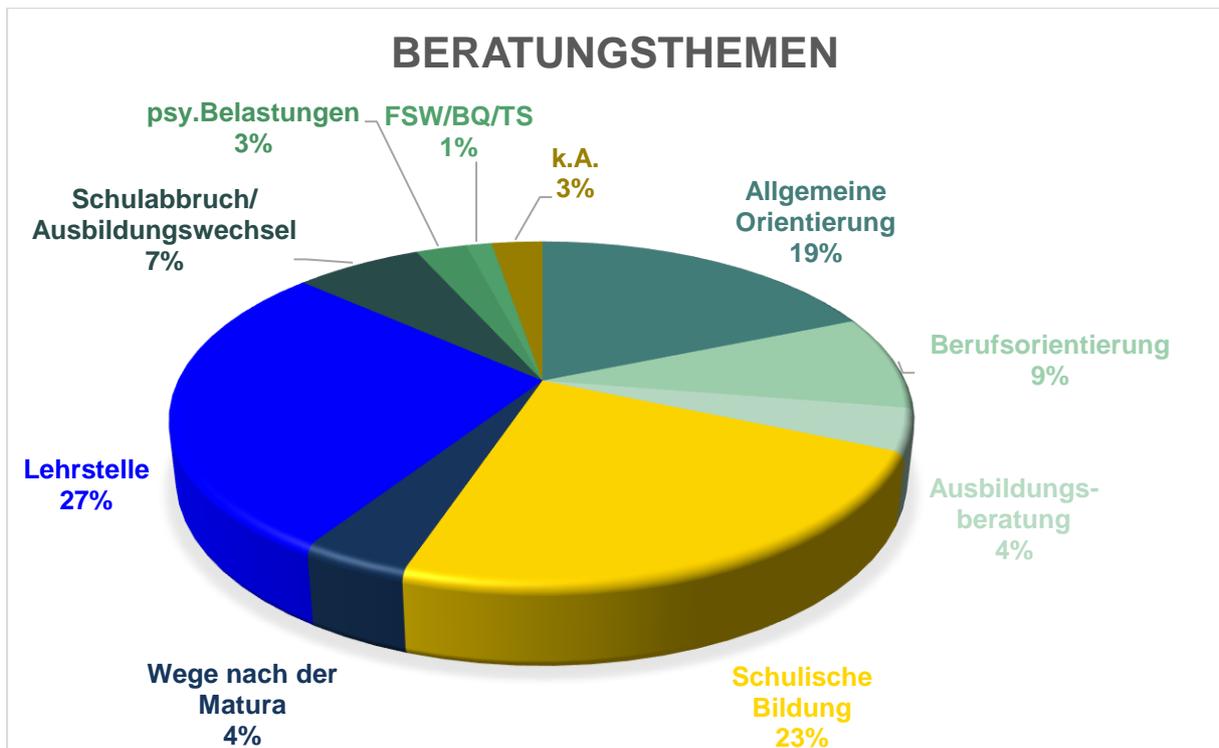
59 Prozent der Beratenen waren weiblich, 41 Prozent männlich. 47 Jugendliche wurden gemeinsam mit Erziehungsberechtigten, 13 gemeinsam mit sonstigen Begleitpersonen wie Lehrer_innen beraten, 16 Gespräche fanden mit Erwachsenen ohne Jugendlichen statt.



Im Laufe des Nachmittags wurde insgesamt ca. **91 Stunden** beraten. Die Beratungsgespräche dauerten im Durchschnitt etwas länger als bei der letzten Info- und Beratungsmesse.



Jede_r Jugendliche bekam nach der Beratung ein Beratungsergebnis (siehe Anhang) mit. Darin wurden neben den Zukunftsplänen u.a. die konkreten nächsten Schritte festgehalten, inklusive der richtigen Ansprechperson für den nächsten Schritt. An der Hinterwand des Saales lagen wieder Folder von über 50 Projekten in Wien auf, die den Besucher_innen nach der Beratung mitgegeben wurden.



Die individuellen Fragestellungen, mit denen die Jugendlichen in die persönliche Beratung kamen, reichten von der Suche nach einer Lehrstelle (27%), nach einer weiteren schulischen Bildung (23%) oder einer allgemeinen Orientierung (19%) über Berufsorientierung, Unterstützung nach einem Schulabbruch bzw. Ausbildungswechsel, dem Umgang mit psychischen Belastungen, möglichen Wegen nach der Matura oder einer Ausbildungsberatung bis zu Fragen bezüglich zusätzlichen Unterstützungsangeboten.

4 Vorträge und Ukrainische Schüler_innen



So divers wie die Besucher_innen und individuellen Fragestellungen, sind bei der jährlich stattfindenden "Info- und Beratungsmesse AusBildung bis 18" auch die jeweiligen zeitaktuellen Bedürfnisse. Die diesjährige Messe zeigte etwa den **enormen Beratungsbedarf ukrainischer Schüler_innen** auf, was durchaus eine größere Herausforderung für die organisatorische Umsetzung und Koordination darstellte.

Neben der individuellen Beratung wurden auf der Messe auch wieder die Infovorträge „Lehre als Chance“ der AK Wien und „Wege zur Matura“ der Bildungsdirektion Wien sowie allgemeine Informationen zur AusBildung bis 18 angeboten. Dieses Programm und auch die Organisation der Räumlichkeiten mussten spontan vor Ort an die Bedürfnisse der ukrainischen Schüler_innen angepasst werden: Die Beratungsstelle perspektivo unterstützte dabei tatkräftig die KOST Wien, übersetzte u.a. aus dem Stehgreif die Informationen ins Ukrainische

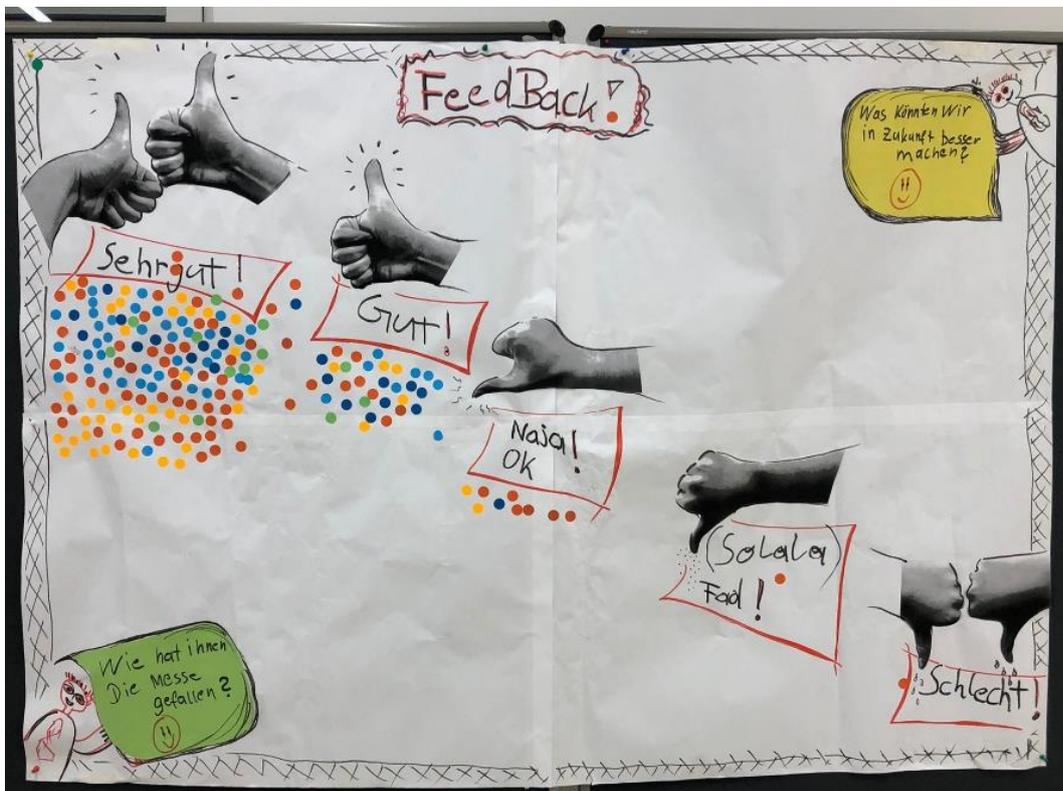
und führte mit Unterstützung anderer Kolleg_innen auch viele individuelle Beratungen durch.

Von 13 Vorträgen wurden acht für ukrainische Gruppen und zwei für reguläre Schulgruppen durchgeführt. Eine große Nachfrage bestand nach den Vorträgen „Lehre als Chance“ und „Wege zur Matura“, die auch in Ukrainisch bzw. Englisch übersetzt wurden.

Insgesamt waren **ca. 220 ukrainische Jugendliche** auf der Messe. Sie erhielten alle Grundinfos auf Ukrainisch, besuchten je nach Interesse die Vorträge „Lehre als Chance“ und „Wege zur Matura“ und erhielten zum Teil auch eine individuelle Beratung. Dementsprechend fanden auch die meisten individuellen Beratungen in anderen Sprachen – also 41 Beratungsgespräche – in Ukrainisch statt. Auch die Bandbreite des Informations- und Beratungsbedarfs war sehr breit. Von Grundorientierung, über schulische Möglichkeiten bis hin zu Lehrausbildungen.

5 Zusammenfassung

Das Stimmungsbild und Feedback zeigte sehr eindeutig, dass die Besucher_innen die Messe sehr zufrieden verlassen haben. Das bestätigt, dass es einen individuellen Beratungsbedarf gibt und dass dieser mit der Info- und Beratungsmesse Ausbildung bis 18 auch gut bedient wird.

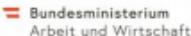
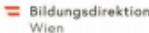


6 Anhang

6.1 Berater_innen- Überblick

Berater_innen / Projekte allgemein	Anzahl	Einrichtung / Projekt konkret
Lots_innen Saal	2	KOST+KOO
Lots_in_Sprache	1	VHS
	3	
Ich weiß noch nicht, was ich weiter lernen möchte.		
Lots_in Beratunginsel	2	WUK Jugendcoaching West
JUCO regional	2	in.come
JUCO regional	2	move.on
JUCO regional	1	WienWork
JUCO regional	3	WUK Jugendcoaching West
JUCO spezial (Behinderung)	1	WUK faktor.c
JUCO spezial (Autismus, psych. Erkrankungen)	1	WUK CoachingPlus
AMS/BIZ	2	AMS/BIZ
JUCO Gebärdensprache	1	WITAF
Beratung Migrationshintergrund	1	Akompano
Beratung Ukraine	3	perspektivo
	19	
Ich interessiere mich für eine schulische Ausbildung		
Lots_in Beratunginsel	1	in.come
BIWI/WKO	1	BIWI/WKO
JUCO ÖSB	3	JUCO ÖSB
Bildungsberatung der Bildungsdirektion Wien	2	Bildungsdirektion Wien
JUCO regional	2	VHS
	9	
Ich interessiere mich für eine Lehre		
Lots_in Beratunginsel	1	VHS
JASS	2	JAW AASS
JASS	2	WUK Arbeitsassistenz
AMS Jugendliche (Schwerpunkt REHA)	1	AMS Jugendliche
AMS Jugendliche (Schwerpunkt ÜBA)	1	AMS Jugendliche
ABO	2	ABO Jugend (ÖSB)
MBZ	2	sprungbrett (MBZ)
Lehrlingscoaching	2	KUS Netzwerk/ Hotline lehrlinge
	13	
Ich brauche besondere Unterstützung bei Fragen zu (zusätzliche Beratung)		
Leistungen des FSW: BZBH/IFD	1	FSW BZBH
Leistungen des FSW: BZBH/IFD	1	IFD Jobwärts (FSW)
Förderungen des SMS	1	SMS
Elternnetzwerk	1	Elternnetzwerk (integration wien)
	4	

6.2 Beratungsergebnis

Info- und Beratungsmesse AusBildung bis 18		
Das BERATUNGSGESPRÄCH wurde geführt von:		
Jugendliche_r		
Nachname:		Vorname:
Schule:		
Schulpflicht bereits beendet?		<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein
Zukunftsplan		
Berufliche oder schulische Vorstellungen:		
Ist in Jugendcoaching-Betreuung: <input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/> unklar <input type="checkbox"/> empfohlen		
AMS-Vormerkung vorhanden: <input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/> unklar <input type="checkbox"/> empfohlen		
Empfehlung		
<input type="checkbox"/> Schule <input type="checkbox"/> Reguläre Lehre <input type="checkbox"/> Verlängerte Lehre <input type="checkbox"/> Teilqualifizierung <input type="checkbox"/> AFit/VOPS <input type="checkbox"/> Pflichtschulabschlusskurs <input type="checkbox"/> Orientierungskurs <input type="checkbox"/> Sprachkurs/Basisbildung <input type="checkbox"/> Sonstiges _____		
Nächste Schritte:		
Kontakt - Wer hilft mir?:		<input type="checkbox"/> Flyer mitgegeben
Telefon:		Web/E-Mail:
Ansprechperson:		
Ausbildung bis 18 ist eine Initiative von:		
	Die Veranstaltung wird organisiert von:	
		 

6.3 Bewerbung

6.3.1 Flyer auf Deutsch, BKS und Türkisch



KOST Wien
Ausbildung bis 18
 WER MEHR KANN IST BESSER DRAN 

Info- und Beratungsmesse Ausbildung bis 18
für Jugendliche, Eltern und Interessierte in Wien
 Montag, 20. Februar 2023, 13:00–18:00 Uhr
 Bildungszentrum der AK Wien, Theresianumgasse 16–18, 1040 Wien
 Nähere Infos: www.ausbildungbis18.wien

Du weißt noch nicht, was du weiter lernen willst?
 Du interessierst dich für eine **schulische Ausbildung** oder **Lehre**?

Unser Programm für dich:

- **Persönliche Einzelberatung** in vielen Sprachen
- **Info-Vorträge** zu Bildungswegen



Dann komm zur Info- und Beratungsmesse!

Die Teilnahme ist kostenlos!

Die Messe richtet sich an alle ausbildungspflichtigen **Jugendlichen** in Wien und deren **Eltern** bzw. **Begleitpersonen**.

Ausbildung bis 18 ist eine Initiative von:
 Bundesministerium
 Arbeit und Wirtschaft

Die Veranstaltung wird organisiert von:
  Bildungsdirektion
 Wien

 Sozialministeriumservice  **OGB**

6.3.2 Plakate mit Messehinweis



6.3.3 Informationsbrief für Schulen



Info- und Beratungsmesse AusBildung bis 18 für Jugendliche, Eltern und Interessierte



Wann: Montag, 20.02.2023, 13:00–18:00 Uhr

Wo: Bildungszentrum der AK Wien
 Theresianumgasse 16–18, 1040 Wien

Die Teilnahme ist kostenlos.

Was bedeutet AusBildung bis 18?

In Österreich gilt die **Ausbildungspflicht bis 18**.

Ziel ist: Alle jungen Menschen sollen besser auf das spätere Arbeitsleben vorbereitet werden.

Das bedeutet: Du bist unter 18 Jahre alt? Dann musst du nach der Schulpflicht eine weitere Schule besuchen oder eine Ausbildung machen.

Was ist die Info- und Beratungsmesse?

Du weißt noch nicht, wie es nach der Schulpflicht weitergeht? Du wohnst in Wien? Dann laden wir dich herzlich zur „Info- und Beratungsmesse AusBildung bis 18“ ein!

Auf der Messe gibt es eine **persönliche Einzelberatung** zu folgenden Fragen:

- Du weißt noch nicht, **was du weiter lernen willst?**
- Du interessierst dich für eine **schulische Ausbildung?**
- Du interessierst dich für eine **Lehre?**

Zusätzlich kannst du **Info-Vorträge** zu Bildungswegen besuchen, dir genauere Informationen zu **Angeboten** holen und dich von Expert_innen zu **Unterstützungsmöglichkeiten** beraten lassen.

Die Beratung wird in **verschiedenen Sprachen** angeboten, wie z.B. Deutsch, Österreichische Gebärdensprache, Bosnisch/Kroatisch/Serbisch, Türkisch, Französisch, Dari/Farsi, Englisch, Spanisch, Bulgarisch, Russisch oder Arabisch.

Nähere Informationen unter www.ausbildungbis18.wien